27026 - Das Nachholen der 'Id-Gebete

Frage

Am Morgen des gesegneten Festes des Fastenbrechens haben wir bei unserer Ankunft in der Moschee entdeckt, dass der Imam bereits gebetet hat und dabei war, die Predigt zu beenden. So haben wir die beiden Gebetseinheiten des 'Id-Gebets gebetet, während der Imam gepredigt hat. Inwieweit ist das Gebet gültig oder nicht?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Die 'Id-Gebete sind eine kollektive Pflicht (Fard Kifayah). Wenn eine Anzahl ein Leuten diese ausführen, entfällt die Pflicht bei den Anderen. Im erwähnten Fall wurde die Pflicht von denen erfüllt, die anfangs gebetet haben (für die der Imam gepredigt hat). Und wer es verpasst hat und nachholen möchte, so ist dies wünschenswert. Er soll es auf die richtige Art und Weise beten, ohne dass danach eine Predigt gehalten wird. Dieser Ansicht waren Imam Malik, Asch-Schafi'i, Ahmad, An-Nakha'i und weitere Gelehrte.

Die Grundlage hierfür ist die Aussage des Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm-: „Wenn ihr zum Gebet kommt, dann lauft in Ruhe und Gelassenheit. Was ihr (vom Gebet) wahrnimmt, das sollt ihr beten, und was ihr verpasst habt, das sollt ihr nachholen.“ Und von Anas -möge Allah mit ihm zufrieden sein- wurde überliefert, dass er pflegte seine Familie und Sklaven zu versammeln, wenn er das 'Id-Gebet mit dem Imam verpasst hat, dann stand 'Abdullah Ibn Abi 'Utbah, sein Sklave, auf und betete beide Gebetseinheiten für sie vor und sprach darin die Takbirat (Plural von Takbir).

Und wenn jemand zum 'Id-Gebet erscheint, während der Imam predigt, so soll er (erst) der Predigt zuhören und danach beten, damit er beide Vorteile vereint.

Und Allah verleiht den Erfolg.